



DER BEGINN EINER NEUEN ÄRA IM GESUNDHEITSWESEN: Robust | Digital | Patientendemokratisch

(... unser Gesundheitswesen wird nie wieder dasselbe sein)

Klaus Holetschek
Bayerischer Staatsminister
für Gesundheit und Pflege



Dr. Susanne Johna
Marburger Bundesverband



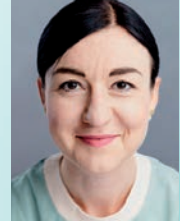
Melanie Huml
Bayerische Staatsministerin
für Europaangelegenheiten
und Internationales



Dr. Lisa Federle
Pandemiebeauftragte der
Stadt Tübingen



Dr. Paula Piechotta
Bündnis 90/Die Grünen,
Deutscher Bundestag



Prof. Dr. Jörg Debatin
Health Innovation Hub
des BMS für Gesundheit



Erwin Rüdell, MdB
Ausschuss für Gesundheit
im Bundestag, CDU/CSU
Fraktion



Prof. Dr. Jens Scholz
UKSH; Verband der
Universitätsklinika



Andreas Storm
DAK Gesundheit



Dr. Winfried Pinggera
Österreichische Pensions-
versicherungsanstalt

Gesundheitspolitik
Krankenhaus
Rehabilitation
Krankenversicherung

Gesundheitsversorgung
Europäisches Pflegeforum
Innovative Notfallmedizin
Digitalisierung



Dr. Nils Anders Tegnell
Staatsepidemiologe
der schwedischen
Behörde für öffentliche
Gesundheit

In Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz und dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

Veranstalter:  WISO S.E. Consulting GmbH

20. EUROPÄISCHER GESUNDHEITSKONGRESS MÜNCHEN | 30.09.–01.10.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Der Beginn einer neuen Ära im Gesundheitswesen: **Robust, Digital, Patientendemokratisch**“, – so lautet das Motto des 20. Europäischen Gesundheitskongresses München.

Auch wenn die Corona-Pandemie uns nach wie vor in Atem hält, müssen und wollen wir unseren Blick auf die Zukunft richten. Von der Digitalisierung, über die knappen Personalressourcen und Defizite in öffentlicher Versorgungslogistik bis hin zur grundsätzlichen Gestaltung und Finanzierung unseres Gesundheitssystems: Nahezu alle diese Themen beschäftigen uns



G. Neubauer

Ihr Prof. Dr. Günter Neubauer
Wissenschaftlicher Leiter
IfG Institut für Gesundheitsökonomik



Claudia Küng

Ihre Claudia Küng
Kongressleiterin & Geschäftsführerin
WISO S.E. Consulting GmbH

seit Langem. Durch die Pandemie stehen sie in einem neuen, teilweise völlig anderen Licht und müssen unter den veränderten Vorzeichen diskutiert und angegangen werden.

Als Leitkongress für den Austausch zwischen Deutschland, Österreich und der Schweiz wird der Europäische Gesundheitskongress München am 30. September und 1. Oktober 2021 eine Plattform bieten, um Visionen zu entwickeln und zu diskutieren, aber auch um praktische Lösungen zu suchen, zu finden und voneinander zu lernen.



AB 08:00 REGISTRIERUNG / WELCOME BEI KAFFEE ODER TEE

09:00 – 11:00 BALLSAAL A + B + C

DER BEGINN EINER NEUEN ÄRA IM GESUNDHEITSWESEN: Robust | Digital | Patientendemokratisch (... unser Gesundheitswesen wird nie wieder dasselbe sein)



Begrüßung
Prof. Dr. Karl Max Einhäupl
Kongresspräsident



**Begrüßung
und Moderation**
Claudia Küng,
Kongressleiterin



Moderation
Prof. Dr.
Günter Neubauer



Impulsvortrag
**Strukturelle Änderungen
im Gesundheitswesen
sind nötig – Wenn nicht jetzt,
wann dann?**
Staatsminister
Klaus Holetschek M.D.,
Bayerisches Staatsministerium
für Gesundheit und Pflege

Eröffnungsdiskussion: Robust, digital, patientendemokratisch – Wie schaffen wir das?



Versicherung:
Andreas Storm,
Vorstandsvorsitzender,
DAK Gesundheit



Krankenhaus:
Prof. Dr. Jens Scholz
Vorstandsvorsitzender UKSH,
und 1. Vorsitzender VUD



Pflege:
Thomas Kupczik
Co-Vorsitzender der
Geschäftsführung,
Alloheim Senioren-
Residenzen SE



**Corona-Management –
kommunal und patienten-
demokratisch:**
Dr. Lisa Federle
Ärztin, Pandemiebeauftragte
der Stadt Tübingen

11:00 – 11:30 KAFFEE-/TEEPAUSE

11:30 – 13:00 BALLSAAL A

Reicht das Geld der Krankenkassen oder braucht es eine grundsätzliche Reform?



Wie robust ist unser Umlageverfahren?
Dr. Martin Albrecht, Geschäftsführer und Bereichsleiter Gesundheitspolitik, IGES Institut



Diskussion mit Referenten und:
Erwin Rüdell, MdB, Vorsitzender des Ausschuss für Gesundheit im Bundestag, CDU/CSU-Bundestagsfraktion



Vermögen, hohe Einkommen, Beamte – Wenn alle in die GKV einzahlen würden, wäre dann die Finanzierung der Krankenkassen sicherer?
Prof. Dr. Jürgen Wasem, Inhaber des Lehrstuhls für Medizinmanagement, Universität Duisburg-Essen



Moderation:
Prof. Dr. Volker Ulrich, Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre III Universität Bayreuth



Was müssen wir in der Versorgung ändern, damit das Geld reicht?
Sigrid König, Vorständin, BKK Landesverband Bayern



Überlegungen zu einer Krankenversicherungsreform in Deutschland
Andreas Storm, Vorstandsvorsitzender, DAK Gesundheit



11:30 – 13:00 BALLSAAL B

Lessons Learned aus der Coronakrise



Medizin: Lessons learned aus der Coronakrise – die Perspektive der Medizin
Prof. Dr. Clemens-Martin Wendtner, Chefarzt, München Klinik Schwabing



Hygiene: Vom Kosten- zum Wertschöpfungsfaktor im Krankenhaus
Christoph Lassahn, Leitender Hygieniker, DIAKOVERE Krankenhaus gGmbH Hannover



Mitarbeiter: Führung in der Krise
Regina Steenbeek-Schacht, Geschäftsführerin, Elisabeth-Krankenhaus Kassel



Prävention vor und in der Pandemie
Prof. Dr. Heidrun Thaiss, Professur an der TU München, eh. Leiterin der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)



Strukturen: Krankenhausstrukturen und -prozesse auf dem Prüfstand
Markus Stark, Geschäftsführer Dr. Erlor Kliniken, 1. Vorsitzender des Verbandes der Privatkliniken Bayern



Moderation: Thomas Kräh, Geschäftsführer, Hospital Management Group (HMG)

11:30 – 13:00 BALLSAAL C

Digitalisierung macht krisenfester – auch in der Rehabilitation!

Digitaler Anschluss der Rehabilitation: digitale Vernetzung von Reha mit Krankenhaus und niedergelassenen Ärzten



Ist-Zustand der Digitalisierung in der Reha
Dr. York Dhein, Vorstandsmitglied, MEDICLIN Aktiengesellschaft



Reha-Konsil & digitale Reha-Akte
Jennifer Wolter, Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg



Moderation: Thomas Bublitz, Hauptgeschäftsführer, Bundesverband Deutscher Privatkliniken e.V.

13:15 – 13:45 BALLSAAL C

WEIL ES UM DIE MENSCHEN GEHT – 32 Jahre und immer noch: Gesundheitsversorgung in Afghanistan das Chak-e-Wardak Hospital



Dr. Ramona Schumacher, ehem. 2. Vorsitzende des C.P.H.A. (Komitee zur Förderung medizinischer und humanitärer Hilfe in Afghanistan e.V.)



Stefanie Hottarek, 3. Vorsitzende des C.P.H.A. (Komitee zur Förderung medizinischer und humanitärer Hilfe in Afghanistan e.V.)

13:00 – 14:00 MITTAGSPAUSE



14:00 – 15:30 BALLSAAL A

Start-ups, DiGAs und DiPAs: Durchstarten in Zusammenarbeit mit großen Playern des Gesundheitswesens – Plan trifft Realität. Erfahrungsberichte aus der Praxis



Darstellung der Entwicklungsprozesse von DiGAs & BfArM-Zertifizierung
Dr. Lutz Kleinholz, Gründer und Geschäftsführer, eHealth Digital GmbH

Durch Zusammenarbeit mit DiGA-Start-ups zu digitalen First Movern unter den Krankenkassen
Frank Lätsch, Bereichsleiter Heil- & Hilfsmittel, Selektivverträge und Prävention, DAK-Gesundheit



Ein DiGA-Start-Up berichtet aus der Praxis
Linda Weber, CEO & Co-Founder, Mindable Health GmbH



Wo sind DiPAs in der Pflege sinnvoll?
Thomas Kupczik, Co-Vorsitzender der Geschäftsführung, Alloheim Senioren-Residenzen SE



Der Alltag von Patienten und seine Muster durch wissenschaftliche KI sichtbar machen
Martin Cordsmeier, Geschäftsführer, millionways Germany GmbH



Vorsitz & Moderation:
Jessica Hanneken, Vice President Investment und Gesundheitspolitik, Leitung Hauptstadtrepräsentanz bei BFS health finance GmbH

14:00 – 15:30 BALLSAAL B

Neuordnung der Krankenhausland- schaft – Welches Zielbild?



Zielbild Versorgungskaskade
Prof. Dr. Jens Scholz,
Vorstandsvorsitzender UKSH,
und 1. Vorsitzender VUD

Diskussion:



Dr. Henrik Pfahler,
Leiter Direktionsstab
am Universitätsspital Basel



Dr. Benedikt Simon, ehem. CDO
der Median Kliniken, jetzt Harkness
Fellowship in Health Care Policy and
Practice des Commonwealth-Fund



Alexander Schmidtke,
Hauptgeschäftsführer,
REGIOMED-KLINIKEN GmbH



Dr. Jens Deenberg-Wittram,
Geschäftsführer,
RoMED Kliniken



Dr. Gerald Fleisch, Geschäftsführer,
Vorarlberger Krankenhaus-Betriebs-
gesellschaft mbH



Moderation: Alexander Morton,
Partner Financial Advisory /
Restructuring Services Health Care,
Deloitte

14:00 – 15:55 BALLSAAL C

Wie können Deutschland und Europa wieder „Apotheke der Welt“ werden?



Mit neuen Technologien
zur Apotheke der Welt
Dr. Rainer Wessel, Chief Innovation
Officer, Deutsches Krebsforschungs-
zentrum, Heidelberg

Diskussion: Standortpolitik – strategisch und nachhaltig!



Melanie Huml, Staatsministerin
für Europaangelegenheiten
und Internationales in
der Bayerischen Staatskanzlei



Dr. Sabine Nikolaus,
Vorsitzende und Landesleiterin
Deutschland, Boehringer Ingelheim
Deutschland GmbH und
stellvertretenden Präsidentin
des Verbandes der forschenden
Pharma-Unternehmen (vfa)



Prof. Dr. Michael Schlander,
Professor für Gesundheitsökonomie
an der Universität Heidelberg,
Leiter der Gesundheitsökonomie
am Deutschen Krebsforschungs-
zentrum (DKFZ)



Moderation:
Wolfgang van den Bergh,
Herausgeber der Ärzte Zeitung,
Springer Medizin Verlag GmbH



16:00 – 17:30 BALLSAAL A

Das Gesundheitswesen: Ein Paradies für Investoren



Warum ist das Gesundheitswesen so
interessant für Investoren? Gibt es gute
und schlechte Investoren?
Prof. Dr. Günter Neubauer, Direktor
des IfG – Institut für Gesundheits-
ökonomik



Wieviel kostet heute ein Praxisüber-
nahme? Wer kann sie noch leisten?
Martin Degenhardt, Geschäftsführer,
Freie-Allianz der Länder-KVen (FALK)



Freiberufliche Verbände als Alternative?
Dr. Thomas Bahr, Geschäftsführender
Gesellschafter, UG-MaS GmbH; Vorstand,
RadiologenGruppe 2020 (RG20) e.G.

Diskussion mit Referenten und:



Dr. Paula Piechotta,
Bündnis 90/Die Grünen, Deutscher
Bundestag, Fachärztin an der
Uniklinik Leipzig



Dr. Michael Weier, Facharzt für
Allgemeinmedizin, Praxis am
Goetheplatz, München



Moderation: Karl von Thurn und Taxis,
Geschäftsführer Thurn und Taxis
Unternehmensberatung



15:30 – 16:00 KAFFEE-/TEEPAUSE

16:00 – 17:30 BALLSAAL B

Krankenhauszukunftsgesetz – Die Digitalisierung der Krankenhäuser nimmt Fahrt auf



Digitalisierungsstand Deutscher Krankenhäuser – Hilft das KHZG die Lücke zu schließen?

Ibo Teuber, Partner Bereich Health Care, Deloitte



Digitalisierung braucht integrative Plattformen

Thilo Mahr, Market Access Digital Health, Siemens Healthcare GmbH



Digitalisierung – Die Sicht eines Großkrankenhauses

Dr. Peter Gocke, Chief Digital Officer (CDO), Leiter Stabsstelle "Digitale Transformation", Charité – Universitätsmedizin Berlin



Generierung, Pflege und Bereitstellung gesicherter medizinischer Inhalte: Die richtige Information zum geeigneten Zeitpunkt

Patrick Scheidt, Geschäftsführer, Elsevier GmbH



Digitalisierung – so klappt es in regionalen Krankenhäusern

Alexander Schmidtke, Hauptgeschäftsführer, Regiomed-Kliniken GmbH



Moderation:

Prof. Dr. Achim Jockwig, Vorstandsvorsitzender, Klinikum Nürnberg

17:30 – 19:00 SAAL B

Wie demokratisch kann ein Gesundheitswesen organisiert sein?



„Patientendemokratisch“ ist mehr als „Patientenorientiert!“ (inklusive respektvoller Umgang mit der Zeit von Patienten, Bessere Kommunikation von Informationen).

Daniel Dettling, Gründer der Denkfabrik Institut für Zukunftspolitik, Leiter des Berliner Büro des Zukunftsinstituts



Diskussion mit Referenten und:

MDirigin Gabriele Hörl, Leiterin der Abteilung 3 – Gesundheitspolitik, ambulante Versorgung, Krankenversicherung, Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege



Prof. Dr. Hans-Georg Kopp, Chefarzt, Fachabteilung für Diagnostik und Therapie von Tumorerkrankungen, Robert-Bosch-Krankenhaus



Moderation: Dr. Ellis Huber, Vorstandsvorsitzender des Berufsverbandes der Präventologen und Vorstand des PARITÄTISCHEN, Landesverband Berlin e.V.



Prof. Dr. Reinhart Waneck, Staatssekretär des Bundesministerium für Gesundheit und Frauen a.D., Mentoring & Senior Expert Verband der leitenden Krankenhausärzte Österreich

Dr. Ralf Sambeth,

Vorsitzender des Patientenbeirats des CCC München – Comprehensive Cancer Center



AB 08:00 REGISTRIERUNG / WELCOME BEI KAFFEE ODER TEE

09:00 – 11:00 BALLSAAL A + B + C

Daten schützen Leben!



Begrüßung

Prof. Dr. Karl Max Einhäupl, Kongresspräsident



Begrüßung

Claudia Küng, Kongressleiterin



Der schwedische Weg

Dr. Nils Anders Tegnell, Staatsepidemiologe der schwedischen Behörde für öffentliche Gesundheit (Folkhälsomyndigheten)



Diskussion mit den Referenten und: Digitalisierung – Jetzt!

Prof. Dr. Jörg Debatin, Leiter des Health Innovation Hub des Bundesministeriums für Gesundheit



Was braucht die Forschung?

Prof. Dr. Ulrike Protzer, Institutsdirektorin des Instituts für Virologie am Helmholtz Zentrum München, Leiterin des Instituts für Virologie der Technischen Universität München



Der österreichische Weg

Dr. Winfried Pinggera, Generaldirektor der österreichischen Pensionsversicherungsanstalt



Was geht noch?

Walter Jonas, Präsident des Bayerischen Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)



Womit steuern wir?

Prof. Dr. Steffen Weber-Carstens, Erweiterte Klinikleitung (CVK), Charité – Universitätsmedizin Berlin



Moderation:

PD Dr. Dominik Pförringer, Facharzt für Orthopädie und Digital Health Experte, Klinikum rechts der Isar

11:00 – 11:15 KAFFEE-/TEEPAUSE

11:15 – 13:00 BALLSAAL A

Die Corona-Krise hat den dramatischen Mangel an hochqualifizierten Pflegekräften im Krankenhaus offengelegt. Welche Lösungen gibt es?



Lieber an der Supermarktkasse: Warum steigen Pflegekräfte aus?
Franz Bettinger, Geschäftsführer, Pfl expert – Pflegeexperte und unabhängiger Pflegesachverständiger



Neustart für unser Gesundheitssystem: Was macht den Pflegeberuf attraktiv und nachhaltig?
Amelie Montigel, Projektmanagerin des Neustart!Teams Robert Bosch Stiftung



Pflegefachpersonal aus dem Ausland will häufig nur in die Stadt und weniger aufs Land – Stimmt das?
Thorsten Kiefer, Geschäftsführung DEFA Agentur



Moderation: Klaus Peter Rupp, GuK, Stadtrat, Gesundheitsausschuss, München

11:15 – 13:00 BALLSAAL B

Not macht erfinderisch: Wie Zusammenarbeit und Digitalisierung plötzlich funktioniert!



Die Rolle der KVen in der Krise
Martin Degenhardt, Geschäftsführer, Freie-Allianz der Länder-KVen (FALK)



Wie der sinnvolle Einsatz von Videosprechstunden in dem Praxisalltag gelingt
Dr. Martina Hartmann, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Praxissitz: Mannheim, Telearztsprecherin und Teleärztin bei „docdirekt“, KVBW



Gute Versorgung in Regionen denken! – Projekt Brückenschlag, MRI & Weilheim-Schongau
Thomas Lippmann, Geschäftsführer Krankenhaus GmbH Landkreis Weilheim-Schongau



Moderation: Karl von Thurn und Taxis, Thurn und Taxis Unternehmensberatung

11:15 – 13:00 BALLSAAL C

Wie pandemiefest sind die DRGs?



Welche Krankenhäuser sind finanzielle Krisengewinner oder -verlierer?
Prof. Andreas Beivers, Professor für Volkswirtschaftslehre und Studiendekan für Gesundheitsökonomie, Hochschule Fresenius



Value-based-Orientierung im DRG System: Ein Traum oder machbar?
Dr. Mate Ivančić, Vorsitzender Geschäftsführender Direktor, Schön-Kliniken



DRGs – alles nur schlecht oder was?
Dr. Susanne Johna, 1. Vorsitzende, Marburger Bundesverband



SwissDRG – Wie schlägt sich die Schweiz in Zeiten der Pandemie
Simon Hölzer, CEO der SwissDRG AG



Moderation: Prof. Günter Neubauer, Direktor des IfG – Institut für Gesundheitsökonomik

13:45 – 15:00 BALLSAAL A

Personalschlüssel und Innovation – Geht das zusammen?



Wie wird Pflegefachpersonal in anderen Ländern eingesetzt?
Prof. Dr. Maria Mischo-Kelling, Stiftungsprofessur für Theorie und Praxis der klinischen Pflege, Hochschule Ravensburg-Weingarten



Behindert das PPUGG die Professionalisierung der Pflegenden und die Optimierung der Klinikorganisation.
Xaver Frauenknecht, Vorstandsvorsitzender, Sozialstiftung Bamberg



Heilkundeübertragung an die Pflege: Erweiterte Delegation ärztlicher Leistungen und Substitution als Weg zu höherer Produktivität?
Rainer Ammende, Geschäftsbereichsleitung Academy, München Klinik (Vortrag und Moderation)



Bild aus 2019 – vor der Cronakrise

13:45 – 15:00 BALLSAAL B

Reha bedarfsgerecht und individualisiert?



Neue Zugangswege zur Rehabilitation
Julius Lehmann, Abteilungsleiter
 Veranlasste Leistungen, Kassenärztliche
 Bundesvereinigung



**Bedarfsgerechter und
 individualisierter Weg in die Reha
 am Beispiel der neuen „Rahmen-
 empfehlung zur Mobilen Reha“**



Katrin Breuninger,
 Ärztin für Innere Medizin, Sozialmedizin,
 Seniorberaterin, Leiterin Team Rehabilita-
 tion/Heilmittel, Medizinischer Dienst des
 Spitzenverbandes Bund der Kranken-
 kassen e. V. (MDS)



**Bedarfsgerechte und individuelle
 Reha-Leistungen – Was trägt die Deut-
 sche Rentenversicherung dazu bei?**

Dr. Hans-Günter Haaf,
 Leiter des Bereichs: Weiterentwicklung
 der Rehabilitation – Gesundheits-
 ökonomie und Systemfragen,
 Deutsche Rentenversicherung Bund



Moderation:
Dr. Ann-Kristin Stenger,
 Hauptgeschäftsführerin, Verband der
 Privatkrankenanstalten in Bayern e.V.

13:45 – 15:00 BALLSAAL C

Neuordnung Notfallmedizin: Aufgabe für die neue Legislatur!



**Steuerung von Notfallpatienten
 in den ambulanten Sektor:
 Chancen und Risiken des
 Triage-systems**

Prof. Dr. Harald Dormann, Chefarzt,
 Zentrale Notaufnahme Klinikum
 Fürth, Vorstandsmitglied der DGINA e.V.,
 Vizepräsident der Deutschen Stiftung
 für Akut- und Notfallmedizin



**Effiziente Gestaltung
 der Notaufnahme:
 Process Mining als Vehikel?**

Dr. Kerstin Brehm, Director,
 Bereich Restructuring Services,
 Deloitte

Moderation: Prof. Dr. Christoph Dodt,
 Chefarzt für Notfallmedizin,
 München Klinik Bogenhausen,
 Vizepräsident Europäische
 Gesellschaft für Notfallmedizin



**Notfallmedizin ohne Intensiv-
 kapazität – Was muss geschehen?**

Prof. Dr. Christoph Dodt,
 Chefarzt für Notfallmedizin,
 München Klinik Bogenhausen,
 Vizepräsident Europäische
 Gesellschaft für Notfallmedizin

15:00 – 15:15 KAFFEE-/TEEPAUSE UND BESUCH DER AUSSTELLUNG

15:15 – 16:30 BALLSAAL B

Neues Reha-Leistungserbringerrecht in GKV und DRV



**Wandlungen im Gesundheitswesen
 bezogen auf die Rentenversicherer
 in Deutschland / Wandel in der
 Rehabilitation der Rentenversicherung**
Gerhard Witthöft,
 Mitglied der Geschäftsführung, Deutsche
 Rentenversicherung Bayern Süd



**Welche Veränderungen bringt
 das neue Leistungserbringerrecht
 der Rentenversicherung**

Andreas Konrad, Direktor der Abteilung
 Rehabilitation, Deutsche Renten-
 versicherung Bund



**GKV Rahmenempfehlungen
 Reha – Stand der Verhandlungen**

Oliver Blatt, Leiter der Abteilung
 Gesundheit, Verband der
 Ersatzkassen e. V.



**Neuaufstellung der Reha nach
 Corona – Finanzierungsbasis
 der Reha auf stabile Beine stellen**

Ulf Ludwig, Vorsitzender
 Geschäftsführender Direktor/CEO,
 Medical Park SE



Moderation: Thomas Bublitz,
 Hauptgeschäftsführer, Bundesverband
 Deutscher Privatkliniken e.V.

15:15 – 16:30 BALLSAAL C

Notfallmedizin als Rückgrat der Akutversorgung



**Raus aus der Kostenfalle –
 Konzepte für eine adäquate Vergütung
 notfallmedizinischer Leistungen**

Prof. Dr. Andreas Beivers,
 Professor für Volkswirtschaftslehre
 und Studiendekan für Gesundheits-
 ökonomie, Hochschule Fresenius



**Notfallmedizin als Beruf –
 Attraktiv oder gesundheits-
 schädlich?**

Dr. Anna Schneider,
 Wissenschaftliche Mitarbeiterin,
 Charité – Universitätsmedizin
 Berlin



**Digitale Notfallmedizin –
 Wohin geht die Reise?**

Prof. Dr. Thomas Sauter,
 MME, Leiter Bildung,
 eHealth und Telenotfallmedizin
 am Universitären Notfallzentrum
 des Inselspitals, Universitätsspital
 Bern



Moderation: Christian Bredl,
 Leiter der TK-Landesvertretung
 Bayern



Bild aus 2019 – vor der Coronakrise



Veranstaltungsort

Der Kongress findet statt
am 30.09. und 1.10.2021
im Hotel Hilton München Park
Am Tucherpark 7,
80538 München

Hotelpreise siehe
www.gesundheitskongress.de

Kongressorganisation

Europäischer Gesundheitskongress
München c/o Kongress- und
Kulturmanagement GmbH
Stephan Weitz, Rießnerstr. 12 B,
99427 Weimar
Telefon: +49 (0) 3643 - 2468 118
Fax: +49 (0) 3643 - 2468 31
info@gesundheitskongress.de



Veranstalter

WISO S.E. Consulting GmbH
Claudia Küng, Züricher Str. 27,
81476 München
Claudia.kueng@wiso-consulting.de
www.gesundheitskongress.de

Zertifizierungen

Im Rahmen der Registrierung
beruflich Pfleger (RbP)
erhalten Sie 10 Fortbildungs-
punkte für beide Kongresstage
und 6 Fortbildungspunkte für
einen Kongresstag.

Der Kongress im Internet: www.gesundheitskongress.de

Kooperationspartner des Europäischen Gesundheitskongresses München 2021:



Medienkooperationen:



Wir freuen uns auf ein Wiedersehen
im nächsten Jahr!



**21. EUROPÄISCHER
GESUNDHEITSKONGRESS
MÜNCHEN | 06.–07.10.2022**

www.wiso-consulting.de/newsletter